

Der kleine Dautler. (Fortsetzung.) Eine bange Ahnung stieg in dem...

ten, ihn küßelten und liebsten, waren gewiß die lieben Engel des Himmels. Und da, hoch — im Nebenraume erscholl wunderlicher Geisang: „Stille Nacht, heilige Nacht!“ — und jetzt ging die Tür seines...

Karpathen-Lieder. 4. Die Einsamkeit. Auf weiten grauen Feldern, Da liegt die Reih im Schlate — Die kurzen Weidenstämme, Sie trauern tief und klagen. Und drüben fließt die Donau, fließt an der Reih vorüber, Und traut mit dumpfem Rauschen: Woher? — Wohin? Von wannen? Da schreitet durch die Nebel Die Einsamkeit bekommen, Sie schreitet schwer und langsam, Mit starren, leeren Augen. Ihr Blick ist still, erloschen, Und melancholisch finnen, Gebt sie zum nahen Flusse, Zu schweben Nebelwälder. Sie wagt vom Tal zum Hügel Und trinkt die kalte Steppe, Die fahlen Weidenstämme Grüßt sie mit trübem Nicken. Sie setzt sich in die Weidenschlucht Und schaut ihr graues Auge Vom Himmel zu der Donau Und spinnt sich Nebellieder. Wo ist die gold'ne Sonne? — Wo blüht das reiche Laub? — Die Einsamkeit sinn' lange — Doch hat sie es vergessen. — Estrub Rade.

Gerechtigkeit.

Kriminal-Roman von A. von SACH. (1. Fortsetzung.)

„Aber mein Gott, hast Du mich denn für ein Ungeheuer gehalten? Konnte ich denn wirklich im Ernst solche furchtbaren Wünsche genährt haben? Als ich das Schreckliche erfuhr, war ich vielleicht nicht minder verzweifelt als mein armer Vater, denn ich hatte nur der Schmerz niedergeworfen, mich aber die Gewissensqual. Aus an jenem unglücklichen Tage, als ich den Vater in hellem Arme verließ, da hatte ich weinend empörten Herzen noch gegen diesen unglücklichen Väter gemacht, hatte ich den Ueberhebung und des Andanks geziehen und Vermänschungen gegen ihn und seine Tochter ausgestoßen, weil sie sich nicht energischer den Wünschen meines Vaters widersetzt hatten. Ich werde nun immer unter dieser Erinnerung leiden müssen. Nicht jene, sondern ich war die Gekränkte! Denn sie soll meinen Vater geliebt haben, in Verbindung zu ihm wie zu einem Gott, der zu ihr niedertrug, aufzuziehen haben, und von der Schwelle des höchsten Glückes habe ich sie zurückgetrieben, in den Tod gejagt!“

Thalysia-Mode — neue Reform.

Wieviel heimliches Seufzen, wieviel Tränen kostet der Damenwelt unserer Tage der Verlust der Gesundheit, die Einbuße an Schönheit! Daß das Korsett, die unnatürlich einwürgende Modestellung, Ursache zur Erschlaffung der Brust und des Leibes war, ist nachtrabe allen denkenden Frauen klar geworden, ebenso klar wie die Erkenntnis, daß es für den zwingenden, vom Blute ungehindert durchpflussten Körper weder Malaria noch Hysterie, noch das Heer der quälenden und gefährlichen Frauenleiden gibt. Mit dankenswerthem Eifer, mit glückverheißendem Erfolge hat die Reformbewegung an dieser Stelle eingegriffen. Gerade in dem rastlosen Bemühen zur Wiederherstellung des ursprünglichen, des natürlich schönen und gesunden Leibes liegt ihr nicht hoch genug zu schätzender Wert. Ungezählte auf Wissenschaft und Erfahrung gestützte Ratschläge und Versuche haben schließlich zur Ausbildung...



des Systems Blasen-Garns geführt, das als das zweckmäßigste sich bewährt hat zur Erfüllung seiner wichtigsten Aufgabe, der Rückbildung unnormaler Körperformen, der Hinderung und Heilung von Schwächezuständen, wie sie durch die Korsett-Moden durch Geburten u. noch in fortgesetztem Umlaufe sich herausbilden. Die Wahl dieser Unterkleidung bezw. der Korsett-Ersatz-Artikel bedingt noch nicht ohne weiteres den sofortigen Uebergang zur Reform-Oberteilung. Im Gegenteil eignen sie sich sehr wohl dazu, unter der vielleicht bis dahin benutzten Taillenfleischung getragen zu werden. Diese wird dabei, sofern sie nicht gar zu schief auf geschwunden Körper hin gearbeitet ist, sogar an weicher Knut gewinnen, das freigeordnete Leben des Körpers wird auch in solchem Kleide zu reichlicher Geltung kommen. Immerhin bleibt das erstrebenswerte Ziel für jede einsichtsvolle Frau die vollständige Durchführung der Bekleidungsreform, also auch der endgültige Uebergang zum Reformkleid. Die tonangebenden Pariser Modestilker, die seither nur Geltungsschätzung für vernünftige Tracht hatten, bringen fast überall reichlich Empyre- und Direktoire-Kostüme, die in ihrer großzügigen Schönheit nichts anderes sind als das, was wir längst schon anboten, was seit Jahren schon in höchster Vollendung aus unserer...



Konfektions-Abteilung hervorgeht, nichts als Reformkleider. Wer sie annimmt, ist nach der neuesten Mode gekleidet, wer heute Reform trägt, darf sich rühmen, künstlerisch schön, vollendet elegant, gesund und bequem gekleidet zu sein. Eine neue Zeit der Frauenblüte, ein neues Geschlecht kraftvoller, zukunftsfroher Mütter erstet in dieser Zeit der Emanzipation vom Korsett. Die Vernunft verweilt alle Last und Qualerei des Leibes, legt gesunde, bequeme, größte Unterkleidung an und schmückt sich mit echt frauenhaften, vornehmen Gewändern. Einen Ueberblick über das von uns Erstrebte und Erreichte gewährt unser Pracht-Modest-Album, das wir auf Wunsch völlig kostenlos versenden. Ferner steht zu allen Umständen — ohne jeden Kaufzwang — die Vorsteherin der Bekleidungs-Abteilung der Firma Reformhaus Thalysia, Dresden, Schloßstraße 18, jederzeit gern zur Verfügung.

Samter's elegante Konfirmanden-Anzüge, Schul-Anzüge, Knaben-Anzüge, Jünglings-Anzüge, Einzelne Reinkleider. 2 Frauenstr. 2.

Während meines Geschäftshauses - Neubaus befinden sich die Interims-Verkaufsräume im Nachbarhause Altmarkt 8, parterre und I. Etage. Um nun meiner verehrten Kundschaft ein Aequivalent für die Unbequemlichkeiten während des Baues zu bieten, gewähre ich auf alle meine Waren, auf die bereits zurückgesetzten, sowie auf die neu eingegangenen und noch neu eingehenden einen Extra-Rabatt von 10%. Die Preise der für den Ausverkauf bestimmten Waren in den Abteilungen von Morgenkleidern, Matinees, Blusen, Unterröcken, sowie verschiedene Flanellartikel und Schlaf- und Reisedecken habe ich noch weiter reduziert. — Dagegen treffen alle Frühjahrs-Neubauten täglich ein; besonders sind die Sortimente in Blusen-Flanellen komplett zusammengestellt. Flanellwarenhaus W. Metzler, Altmarkt 8. Badeeinrichtungen Haben Sie Wanzen? Kranken-Fahrstühle, Geldschrank.